



Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel

Mit zwölf Fakultäten, rund 13.000 Studierenden und 1.000 Beschäftigten zählt die Ostfalia zu den größten Fachhochschulen in Niedersachsen. In über 90 Studiengängen an den Standorten Salzgitter, Suderburg, Wolfsburg und Wolfenbüttel werden unsere Studierenden fundiert und interdisziplinär ausgebildet und individuell betreut. Unseren Beschäftigten bieten wir vielseitige Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten sowie ein leistungsförderndes und familienfreundliches Arbeitsumfeld.

Für unsere **Fakultät Gesundheitswesen** am **Campus Wolfsburg** suchen wir für das **Forschungsprojekt** „Sektorenübergreifendes & integriertes **Notfall-** und **Verfügungsmanagement** für die **letzte Lebensphase** in stationärer Langzeitpflege“ (**Novelle**) zum 01.11.2021 eine

Projektassistenz (m/w/d)

befristet bis zum 31.01.2023.

Das Projekt

Der Innovationsfond beim Gemeinsamen Bundesausschuss fördert innovative Projekte zur Gesundheitsversorgung der Bevölkerung. In diesem Rahmen wird das Projekt „Sektorenübergreifendes & integriertes **Notfall-** und **Verfügungsmanagement** für die **letzte Lebensphase** in stationärer Langzeitpflege“ (Novelle) mit einer Laufzeit von 3,5 Jahren gefördert. Es handelt sich um ein interdisziplinäres Forschungsprojekt an der Schnittstelle zwischen präklinischer Versorgung und stationärer Pflege in der Modellregion Stadt Braunschweig. Ziel des Projektes ist es, den Patientenwillen als Grundlage für das Handeln in Notfallsituationen über die Sektoren hinaus zu stärken und dazu für den Handlungsrahmen von Pflege(fach)kräften bei medizinischen Notfällen eine Struktur in Form von Algorithmen zur Verfügung zu stellen. Die Konsortialführung des Projektes liegt bei der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften - Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel. Darüber hinaus sind weitere Partner aus dem Gesundheitswesen wie auch Pflegesektor an dem Projekt beteiligt

Ihre Aufgaben

Unterstützung der Konsortialführung, Projektkoordination sowie wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen des Projektes bei der

- Erhebung, Auswertung und Zusammenstellung von quantitativen und qualitativen Daten sowie Sekundäranalysen, Recherchetätigkeiten,
- Umsetzung von Projektergebnissen in der stationären Pflege,
- Publikation von wissenschaftlichen Projektergebnissen und
- Erstellung von Materialien für die Projekthomepage, Homepagepflege.

Weitere Aufgaben sind:

- administrative Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Projekt-/Telefonkonferenzen sowie Betreuung von Meetings und Veranstaltungen
- Förderung und Aufrechterhaltung des Informationsaustausches und der Zusammenarbeit mit Projektpartnern
- Erstellung von Sitzungsunterlagen und Protokollen
- Zusammenstellen der Berichte an bspw. Zuwendungsgeber
- Schriftverkehr in allen Projektangelegenheiten

Daneben wird eine Mitarbeit in der Selbstverwaltung der Fakultät erwartet

Ihr Profil

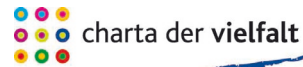
- abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor) in den Bereichen der Gesundheitswissenschaften, Pflegewissenschaft oder Sozialwissenschaften
- von Vorteil ist eine Ausbildung in einem Pflegeberuf
- Kenntnisse und erste Erfahrungen in empirischer Sozialforschung sowie im Projektmanagement
- Affinität zur Forschung im Bereich Langzeitpflege
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- sicherer Umgang in der Anwendung relevanter Software (Microsoft Office)
- Wünschenswert sind erste Kenntnisse in der Anwendung von Analysesoftware, wie MAXQDA und/oder SPSS
- hoher Grad an Verlässlichkeit und Genauigkeit
- Freude am flexiblen Arbeiten
- ausgezeichnete kommunikative Fähigkeiten sowie Sicherheit im Auftreten und in der Außendarstellung
- selbständige, verantwortungsvolle und teamorientierte Arbeitsweise

Möchten Sie wissen, wie es ist, an der Ostfalia zu arbeiten?

<https://www.ostfalia.de/arbeiten/>

Es gelten folgende allgemeine Hinweise:

Die Arbeitszeit beträgt 39,8 Stunden/Woche.



Die Stelle ist teilzeitgeeignet. Bitte teilen Sie und gegebenenfalls mit, welchen Beschäftigungsumfang Sie anstreben.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 11 TV-L.

Auf Grundlage des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) arbeitet die Ostfalia daran, in allen Entgeltgruppen ein ausgeglichenes Geschlechterverhältnis zu erreichen. Frauen sind in dieser Entgeltgruppe an unserer Hochschule unterrepräsentiert, daher sind Bewerbungen von Frauen für diese Stelle besonders erwünscht.

Bei gleicher Eignung stellen wir schwerbehinderte und diesen gleichgestellte Menschen bevorzugt ein. Um dies zu gewährleisten, ist ein Hinweis auf die Schwerbehinderung oder Gleichstellung im Bewerbungsanschreiben oder Lebenslauf unerlässlich.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 18.10.2021 unter Angabe der Kennziffer Tom 035 21 an die Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften – Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel, Dezernat 2, Salzdahlumer Str. 46/48, 38302 Wolfenbüttel oder per E-Mail an bewerbungen@ostfalia.de.